

Datenschutzerklärung

für die Inhalte und Funktionen der Webapplikation app.zettelfrei.de (nachfolgend „Services“) und der Webseite www.zettelfrei.de

Stand: 01. Januar 2026

Einleitung

Datenschutzerklärungen sind oft schwer zu lesen. Das verstehen wir. Und möchten es anders machen. Wir möchten Ihnen mit unserer Datenschutzerklärung eine einfach verständliche Erklärung über die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben. Hierfür gliedern wir unsere Datenschutzerklärung klar strukturiert für Sie auf und zeigen Ihnen zu jedem Themenbereich, ob und wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

Inhaltsverzeichnis

Unsere Datenschutzerklärung ist wie folgt aufgebaut

1. **Allgemeines** - Kurze Einführung zum Gegenstand der Datenschutzerklärung, zum Verantwortlichen und zum Datenschutzbeauftragten
2. **Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung** - Informationen dazu, was personenbezogene Daten sind, auf welcher rechtlichen Grundlage wir diese verarbeiten oder auch mit Dritten teilen
3. **Betroffenenrechte** - Informationen zu Deinen Rechten auf u.a. Auskunft, Löschung oder Widerspruch zu unserer Datenverarbeitung
4. **Angaben zu den verwendeten Cookies und weiterer Technologien** - Informationen zur Verwendung von Cookies und weiterer Technologien, mit bzw. mithilfe derer wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten
5. **Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Services** - Informationen zu unserer Datenverarbeitung in unseren Services selbst, zur Registrierung sowie zu einzelnen Funktionalitäten
6. **Kommunikations Services** - Informationen zu Diensten zur Kommunikation sowie zur entsprechenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
7. **Payment Abwicklung** - Informationen zur Abwicklung von Zahlungen unter Integration von Zahlungsdienstleistern und der hierdurch erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

8. **Bereitstellung unserer Services** - Informationen zu unseren Hostingdienstleistern und den von diesen in Anspruch genommenen Diensten
9. **Tracking & Tools** - Informationen zu Diensten, mittels derer wir Ihnen unsere Services bereitstellen und mittels derer wir die Nutzung unserer Services analysieren

1. Allgemeines

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Privatsphäre ist uns überaus wichtig. Deshalb möchten wir Ihnen umfassende Transparenz bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (DSGVO) sowie bezüglich der Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät (TDDDG) bieten. Denn nur, wenn die Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen für Sie als betroffene Person nachvollziehbar ist, sind sie ausreichend über den Umfang, die Zwecke und den Nutzen der Verarbeitung informiert.

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten sowie für die Speicherung von Informationen auf Ihren Endgeräten. Sie gilt also sowohl im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen in unseren Services als auch innerhalb externer Onlinepräsenzen, wie z.B. unserer Social-Media-Fanpages.

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Vorgaben ist die

ZettelfREI GmbH

Beilsteiner Straße 99a
12681 Berlin

Geschäftsführer: Michael Zippel
E-Mail: datenschutz@zettelfrei.de
Telefon: +49 152 28721094

Im Folgenden „**Verantwortlicher**“ oder „**wir**“ genannt.

2. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung

Zunächst einmal möchten wir Ihnen einleitende Informationen dazu geben, was der Schutz Ihrer personenbezogener Daten bedeutet, was personenbezogene Daten sind, wie wir sie verarbeiten und welche Sicherheitsmaßnahmen wir hierbei anbringen.

2.1 Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Begriff der personenbezogenen Daten (nachfolgend auch „**Daten**“) ist im Bundesdatenschutzgesetz und in der EU-DSGVO definiert. Danach sind dies Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlicher Person. Darunter fällt also beispielsweise Ihr bürgerlicher Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Erfahren Sie hier mehr darüber, was Datenschutz genau ist.

Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse sind beispielsweise:

- **Personaldaten** - Name, Alter, Familienstand, Geburtsdatum
- **Kommunikationsdaten** - Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse
- **Kontodaten** - Konto-, Kreditkartennummer
- **Geodaten** - IP Adresse & Standortdaten
- **Gesundheitsdaten** - Gesundheitlicher Zustand, Krankheiten

Das „Verarbeiten“ personenbezogener Daten umfasst beispielsweise die folgenden Maßnahmen:

- **Erhebung** - Die Erhebung Ihrer Daten über Kontaktformulare, per E-Mail oder durch von uns genutzte Prozesse und Dienste
- **Übermittlung** - Die Übermittlung Ihrer Daten an unsere Dienstleister, eingebundene Dienste oder sonstige Dritte
- **Speicherung** - Die Speicherung Ihrer Daten in unseren Datenbanken oder auf unseren Servern
- **Löschen** - Das Löschen Ihrer Daten, wenn wir keine Berechtigung mehr haben, diese zu verarbeiten

2.2 Umfang der anonymen Datenerhebung

Soweit in den folgenden Abschnitten nicht anderweitig dargestellt, werden bei Nutzung unserer Webseiten grundsätzlich keine personenbezogenen Daten erhoben, verarbeitet oder genutzt. Wir erfahren aber über den Einsatz von Analyse- und Trackingtools bestimmte technische Informationen anhand der von Ihrem Browser übermittelten Daten (beispielsweise Browsertyp/-version, verwendetes Betriebssystem, bei uns besuchte Webseiten inkl. Verweildauer, zuvor besuchte Webseite). Diese Informationen werten wir nur zu statistischen Zwecken aus.

2.3 Rechtliche Grundlagen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur innerhalb der rechtlich zulässigen Grenzen. Dazu verpflichtet uns schon das Gesetz. Insbesondere die DSGVO. Daraus sind wir verpflichtet, Datenverarbeitungsvorgänge immer auf eine rechtliche Grundlage stützen zu können. Diese rechtlichen Grundlagen sind in Art. 6 Abs. 1 DSGVO normiert. Hier nennen wir für Sie einmal die gängigsten rechtlichen Grundlagen, auf Basis derer wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

- **Einwilligung** - Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO: Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt hierbei nur, wenn Sie in diese Verarbeitung, nach vorheriger ausreichender Information über deren Umfang und Zwecke durch uns, eingewilligt haben.
- **Zur Vertragserfüllung** - Art. 6 Abs. 1 lit. b: Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt hierbei nur, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags zwischen uns oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.
- **Berechtigtes Interesse** - Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt hierbei nur, wenn dies zur Wahrung eines auf unserer Seite liegenden berechtigten Interesses erforderlich ist und hierbei Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, den Schutz Ihrer Daten betreffend, nicht überwiegen.

Weitere Rechtsgrundlagen sind:

- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung - Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung. Das kann zum Beispiel die Abgabenordnung sein, die Unternehmen dazu verpflichtet steuerrelevante Unterlagen aufzubewahren.
- Lebenswichtiges Interesse - Art. 6 Abs. 1 lit. d) DSGVO: Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d) DSGVO als Rechtsgrundlage.

Personenbezogene Daten werden von uns nur für eindeutige Zwecke verarbeitet (Art. 5 Abs. 1 lit. b DSGVO). Sobald der Zweck der Verarbeitung wegfällt, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder durch technische sowie organisatorische Maßnahmen geschützt (z.B. durch Pseudonymisierung). Gleiches gilt für den Ablauf einer vorgeschriebenen Speicherfrist, vorbehaltlich der Fälle, in denen eine weitere Speicherung für einen Vertragsabschluss oder Vertragserfüllung notwendig ist. Darüber hinaus kann sich eine gesetzliche Pflicht zu einer längeren Speicherung oder einer Weitergabe an Dritte (insb. an Strafverfolgungsbehörden) ergeben. In sonstigen Fällen hängt die Speicherdauer und Art der erhobenen Daten sowie die Art der Datenverarbeitung davon ab,

welche Funktionen Sie im Einzelfall nutzen. Gerne geben wir Ihnen darüber auch im Einzelfall Auskunft, gemäß Art. 15 DSGVO.

2.4 Diese Datenkategorien verarbeiten wir

Datenkategorien sind insbesondere die folgenden Daten:

- **Stammdaten** (z.B. Namen, Anschriften),
- **Kontaktdaten** (z.B. E-Mail-Adressen, Telefonnummern),
- **Inhaltsdaten** (z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos, Inhalte von Dokumenten/Dateien),
- **Vertragsdaten** (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeiten, Kundenkategorie),
- **Zahlungsdaten** (z.B. Bankverbindungen, Zahlungshistorie, Verwendung sonstiger Zahlungsdienstleister),
- **Nutzungsdaten** (z.B. Verlauf in unseren Services, Nutzung bestimmter Inhalte, Zugriffszeiten),
- **Verbindungsdaten** (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen, URL-Referrer).

2.5 Diese Sicherheitsmaßnahmen treffen wir

Nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben und unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung Ihrer Rechte und Freiheiten treffen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherstellung, dass Ihre Daten vertraulich, integer und jederzeit verfügbar gespeichert und verarbeitet werden. Weiterhin gehören Kontrollen des Zugangs zu Ihren Daten sowie des Zugriffs, der Eingabe, der Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihre Trennung von Daten anderer natürlicher Personen zu den Sicherheitsmaßnahmen, die wir implementieren. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten (siehe unter Ziff. 5), die Löschung von Daten und Reaktionen bei einer Gefahr für Ihre Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung unserer Software sowie durch Verfahren die dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen entsprechen.

2.6 So übermitteln oder offenbaren wir personenbezogene Daten gegenüber Dritten

Im Rahmen unserer Verarbeitungsmaßnahmen Ihrer personenbezogenen Daten kommt es vor, dass diese Daten an andere Stellen, Unternehmen, rechtlich selbstständige Organisationseinheiten oder Personen übermittelt oder offengelegt werden. Diese Dritten können z.B. Zahlungsinstitute im Rahmen von Zahlungsvorgängen, mit IT-Aufgaben beauftragte Dienstleister oder Anbieter von Diensten und Inhalten, die wir in unsere Services eingebunden haben, gehören. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermitteln oder offenbaren, beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

2.7 So erfolgt eine Drittlandübermittlung

Sollte in dieser Datenschutzerklärung dargestellt sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland, also ein Land außerhalb der EU bzw. außerhalb des EWR, übermitteln, gilt Folgendes. Eine Drittlandübermittlung erfolgt nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben. Wir sichern Ihnen zu, dass wir eine vertragliche oder gesetzliche Ermächtigung zur Übermittlung und Verarbeitung Ihrer Daten in dem betreffenden Drittland haben. Darüber hinaus lassen wir Ihre Daten nur von Dienstleistern in Drittländern verarbeiten, die aus unserer Sicht ein anerkanntes Datenschutzniveau aufweisen. Das bedeutet, dass zwischen der EU und dem Land, in dem wir Ihre personenbezogenen Daten übermitteln, z.B. ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss besteht. Ein „Angemessenheitsbeschluss“ ist ein Beschluss, der von der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO angenommen wird und durch den festgelegt wird, dass ein Drittland (d. h. ein Land, das nicht an die DSGVO gebunden ist) oder eine internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten bietet. Alternativ, also bspw. wenn es keinen Angemessenheitsbeschluss gibt, erfolgt eine Drittlandübermittlung nur, wenn etwa vertragliche Verpflichtungen zwischen uns und dem Dienstleister im Drittland durch sogenannte Standardvertragsklauseln der EU-Kommission vorliegen und weitergehende technische Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden, die ein angemessenes gleiches Schutzniveau zu dem in der EU gewährleisteten bzw. der Dienstleister im Drittland Datenschutz-Zertifizierungen vorweisen kann und Ihre Daten nur gemäß interner Datenschutzvorschriften verarbeitet werden (Art. 44 bis 49 DSGVO. Informationsseite der EU-

Kommission: https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_de).

Im Rahmen des sogenannten „Data Privacy Framework“ („DPF“) hat die EU-Kommission das Datenschutzniveau für bestimmte Unternehmen aus den USA im Rahmen der Angemessenheitsbeschlusses vom 10.07.2023 als sicher anerkannt. Eine Liste der zertifizierten Unternehmen als auch weitere Informationen zu dem DPF können Sie der Webseite des Handelsministeriums der USA unter <https://www.dataprivacyframework.gov/> (in Englisch) entnehmen. Wir informieren Sie im Rahmen dieser Datenschutzerklärung welche von uns eingesetzten Services unter dem Data Privacy Framework zertifiziert sind.

2.8 Löschung von Daten

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben gelöscht, sobald deren zur Verarbeitung erlaubten Einwilligungen widerrufen werden oder sonstige Erlaubnisse entfallen (z.B. wenn der Zweck der Verarbeitung dieser Daten entfallen ist oder sie für den Zweck nicht erforderlich sind). Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung auf diese Zwecke beschränkt. D.h., die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen oder deren Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person erforderlich ist.

Im Rahmen dieser Datenschutzerklärung informieren wir ggf. zu der Löschung sowie zu der Aufbewahrung von Daten, die speziell für die jeweiligen Verarbeitungsprozesse gelten.

2.9 Löschung von E-Zetteln

Hinsichtlich der Löschung von personenbezogenen Daten der mit unseren Services verarbeiteten E-Zetteln gilt Folgendes:

Die Löschung der E-Zettel erfolgt nicht automatisch. Bei E-Zetteln, bei denen länger als 90 Tage keine neue Antwort eingeht, wird eine E-Mail versendet, die die Nutzenden auf die Möglichkeit der Löschung der Zettel hinweist.

Sie können die von Ihnen erstellten E-Zettel natürlich jederzeit vorher manuell löschen.

2.10 Speicherung von und Zugriff auf Daten auf Ihrem Endgerät

Sofern wir von Ihnen keine Einwilligung dazu einholen, erfolgt die Speicherung von oder der Zugriff auf Informationen auf Ihrem Endgerät gemäß § 25 Abs. 2 Nr.

2 des Gesetzes über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Digitalen Diensten (TDDDG), da die Speicherung von und der Zugriff auf diese Informationen unbedingt erforderlich ist, um die gewünschten Funktionen unserer Services zur Verfügung zu stellen. Sofern wir eine Einwilligung dazu einholen, ist die Rechtsgrundlage § 25 Abs. 1 TDDDG.

Unsere Services verwenden Cookies, Tokens, Beacons oder andere Technologien, die ggf. auf Ihren Endgeräten gespeichert werden und ohne die Bereitstellung unserer Services nicht möglich wäre.

Cookies, Tokens, Beacons oder andere Technologien sind in der Regel Textdateien, die auf Ihrem Endgerät gespeichert und von uns und Dritten bei Ihrem Aufruf unserer Services ausgelesen werden können. Viele der vorgenannten Technologien enthalten eine eigene ID. Eine solche ID ist eine eindeutige Kennung der jeweils verwendeten Technologie. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Webseiten und Server dem konkreten Internetbrowser oder dem konkret genutzten Dienst oder Endgerät zugeordnet werden können, in dem Cookies, Tokens, Beacons oder andere Technologien gespeichert wurden. Dies ermöglicht es den Betreibern von Webseiten und Analysediensten, Sie als Nutzer zu identifizieren und von anderen zu unterscheiden.

Es ist jederzeit möglich, der Setzung von Cookies durch entsprechende Änderung der Einstellung im Internetbrowser zu widersprechen. Gesetzte Cookies können gelöscht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Deaktivierung von Cookies möglicherweise nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich genutzt werden können. Die auf diese Weise erhobenen Daten der Nutzer werden durch technische Vorkehrungen pseudonymisiert. Daher ist eine Zuordnung der Daten zum aufrufenden Nutzer nicht mehr möglich. Die Daten werden nicht gemeinsam mit sonstigen personenbezogenen Daten der Nutzer gespeichert. Beim Aufruf unserer Website werden die Nutzer durch ein Infobanner über die Verwendung von Cookies zu Analysezwecken informiert und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen. Es erfolgt in diesem Zusammenhang auch ein Hinweis darauf, wie die Speicherung von Cookies in den Browsereinstellungen unterbunden werden kann. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung technisch notwendiger Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies zu Analysezwecken ist bei Vorliegen einer diesbezüglichen Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ob und in welchem Umfang Cookies auf unserer Internetseite verwendet werden, entnehmen Sie bitte unserem Cookie-Banner und unseren Hinweisen in dieser Datenschutzerklärung.

2.11 Erstellung von Logfiles

Bei jedem Aufruf der Internetseite erfasst die durch ein automatisiertes System Daten und Informationen. Diese werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Die Daten werden ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

Folgende Daten können hierbei erhoben werden:

- (1) Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version
- (2) Das Betriebssystem des Nutzers
- (3) Den Internet-Service Provider des Nutzers
- (4) Die IP-Adresse des Nutzers
- (5) Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- (6) Webseiten, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangt (Referrer)
- (7) Webseiten, die vom System des Nutzers über unsere Webseite aufgerufen werden

2.12 Auftragsverarbeitung

Sollten wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister bedienen, werden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt. Sollte es sich bei den Diensten, die diese Dienstleister erbringen, um Auftragsverarbeitungen im Sinne von Art. 28 DSGVO handeln, so sind die Dienstleister an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Dabei entsprechen unsere Auftragsverarbeitungsverträge den strengen Voraussetzungen des Art. 28 DSGVO sowie den Vorgaben der deutschen Datenschutzbehörden.

3. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogene Daten verarbeitet, sind Sie „Betroffener“ i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen als Betroffener folgende Rechte gegenüber uns als „Verantwortlichen“ zu:

3.1 Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;

- die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

3.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.
- Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

3.4 Recht auf Löschung

3.4.1. Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

3.4.2. Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat.

3.4.3. Ausnahmen vom Recht auf Löschung

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung Ihrer Daten für folgende Maßnahmen erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das in Abs. 1 genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

3.5 Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

3.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

3.7 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG –

Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

3.8 Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Die Verarbeitung ist bis zu Ihrem Widerruf rechtmäßig – der Widerruf wirkt somit erst auf die Verarbeitung nach Zugang Ihres Widerrufs. Sie können den Widerruf formlos per Post oder E-Mail erklären. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dann nicht mehr, vorbehaltlich der Gestattung durch eine anderweitige gesetzliche Grundlage. Ist dies nicht der Fall, müssen Ihre Daten nach dem Widerruf gemäß Art. 17 Abs. 2 DSGVO unverzüglich gelöscht werden. Ihr Recht, Ihre Einwilligung vorbehaltlich der oben genannten Voraussetzungen zu widerrufen wird gewährleistet.

Ihr Widerruf ist zu richten an:

ZettelfREI GmbH

Beilsteiner Straße 99a
12681 Berlin

Geschäftsführer: Michael Zippel

E-Mail: datenschutz@zettelfrei.de

Telefon: +49 152 28721094

3.9 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

3.10 Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling erfolgen, soweit in dieser Datenschutzerklärung nicht gesondert angesprochen, nicht.

3.11 Mitteilungspflichten des Verantwortlichen

Sollten anderen Empfängern (Dritte) Ihre personenbezogenen Daten mit Rechtsgrund offengelegt worden sein, teilen wir jenen jede Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit (Art. 16, Art 17 Abs. 1 und Art. 18 DSGVO). Die Mitteilungspflicht entfällt, wenn sie mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist oder unmöglich ist. Wir unterrichten Sie ferner auf Verlangen über die Empfänger.

4. Angaben zu den verwendeten Cookies und weiterer Technologien

Wir nutzen Cookies bzw. Beacons oder weitere Technologien, um unsere Services zu erbringen, auszuwerten und mit den ausgewerteten Daten Marketing zu betreiben. Cookies sind dabei bspw. kleine Textdateien, die Daten von besuchten Websites oder Domains enthalten und auf Ihrem Gerät (Computer, Tablet oder Smartphone) gespeichert werden. Greifen Sie auf eine Website zu, sendet der auf Ihrem Gerät gespeicherte Cookie Informationen an denjenigen, der den Cookie platziert hat.

4.1 So verwenden wir Cookies und weitere Technologien

Wir möchten, dass Sie in der Lage sind, eine informierte Entscheidung für oder gegen die Verwendung von Cookies und weiterer Technologien zu treffen, die für die technischen Eigenschaften der Services nicht unbedingt erforderlich sind. Daher ermöglichen wir es Ihnen, im Rahmen freiwilligen Entscheidung beim erstmaligen Besuch unserer Services und danach dauerhaft in entsprechenden Einstellungen zu wählen, welche Cookies und weitere Technologien Sie zulassen. Hierbei gilt, dass für den Besuch unserer Services Funktionale Cookies und weitere Technologien zwingend sind und daher schon über unsere Voreinstellungen zugelassen sind. Statistik und Marketing Cookies und weitere Technologien sind optional. Sie können sie zulassen, indem Sie im Consent Banner in das Setzen dieser Cookies und weiterer Technologien entsprechend einwilligen. Alternativ können Sie Statistik und Marketing Cookies und weitere

Technologien ablehnen. Bitte beachten Sie, dass Ihnen auch dann Werbung angezeigt werden kann, wenn Sie die Verwendung von Statistik und Marketing Cookies und weitere Technologien ablehnen. Diese Werbung ist dann aber weniger auf Ihre Interessen ausgerichtet. Sie können jedoch weiterhin die gesamte Funktionalität der Services nutzen.

4.2 Speicherdauer von Cookies und weiterer Technologien

Sofern wir Ihnen keine expliziten Angaben zur Speicherdauer von Cookies und weiterer Technologien mitteilen (z.B. im Rahmen des Consent Banners), können Sie davon ausgehen, dass die Speicherdauer bis zu einem Jahr betragen kann. Wurden Cookies und weitere Technologien auf Basis Ihrer Einwilligung gesetzt, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen oder der Verarbeitung Ihrer Daten durch Cookie / Technologien zu widersprechen (zusammenfassend als „Opt-Out“ bezeichnet).

4.3 Arten von Cookies und weiterer Technologien

Sachlich unterscheiden wir zwischen

- **Funktionalen Cookies / Technologien:** Diese sind für die grundlegenden technischen Funktionen der Services erforderlich. Sie ermöglichen bspw. einen sicheren Login und die Speicherung des Fortschritts bei Bestellvorgängen. Weiterhin ermöglichen sie uns bspw. das Speichern Ihrer Anmeldedaten und die einheitliche Darstellung von Seiteninhalten.
- **Statistik Cookies / Technologien:** Diese ermöglichen uns die Analyse der Services, damit wir deren Leistung messen und verbessern können. Sie können Ihre persönlichen Einstellungen der Statistik ändern, indem Sie auf den entsprechenden Opt-Out Link klicken.
- **Marketing Cookies / Technologien:** Diese werden von uns verwendet, um Ihnen Werbung zu unterbreiten, die für Ihre Interessen relevant sein könnte. Sie ermöglichen bspw. das Teilen von Seiten über Soziale Netzwerke und das Schreiben von Kommentaren. Ebenso werden Angebote, die Ihren Interessen entsprechen könnten, angezeigt. Sie können Ihre persönlichen Einstellungen im Marketing ändern, indem Sie auf den entsprechenden Opt-Out Link klicken.

5. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Services

Die Nutzung unserer Services mit all ihren Funktionen geht mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten einher. Wie genau das geschieht, erläutern wir Ihnen hier.

5.1 Registrierung

Sie haben die Möglichkeit, sich für unsere Services zu registrieren und unser gesamtes Angebot zu nutzen. Hierbei verarbeiten wir insbesondere Stammdaten und Kontaktdaten wie bspw. Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort. Darüber hinaus verarbeiten wir hierbei automatisch Verbindungsdaten wie bspw. Datum, Geräte-Informationen und IP-Adresse. Nach der Registrierung haben Sie die Möglichkeit, unsere Services in der kostenlosen Version zu nutzen und kostenpflichtige Bezahlversion hinzubuchen. Unsere Services ermöglichen Ihnen verschiedene Leistungen auszuwählen und die jeweils enthaltenen Inhalte abzurufen. Diese Nutzung unserer Services kann eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Informationen in der in dieser Ziff. 5 dargestellten Art und Weise erfordern.

Einige Verarbeitungsschritte können auch bei Drittanbietern erfolgen. Die Datenverarbeitung der Drittanbieter erfolgt zu den Konditionen der jeweils einschlägigen Datenschutzerklärungen. Im Falle einer Datenverarbeitung mit Drittanbietern kann es sich um eine Auftragsverarbeitung im Sinne des Art. 28 DSGVO handeln. Diese unterliegt strengen gesetzlichen Vorgaben, welche wir im Zuge unserer Vertragsvereinbarungen mit unseren Auftragsverarbeitern einhalten.

Das Erheben von mit Ihrem Profil in Verbindung stehenden Daten, erfolgt zum Zwecke der Verifizierung Ihres Status und der damit zusammenhängenden Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber. Dies sind legitime Zwecke nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Sollte für den Verarbeitungsvorgang eine Einwilligung Ihrerseits notwendig sein, werden wir diese an entsprechender Stelle einholen (bspw. über die Opt-In Möglichkeit im Rahmen eines Consent Banners bei erstmaliger Nutzung unseres Services). Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne im Rahmen Ihres Auskunftsrechts nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO zur Verfügung.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

5.2 Einrichtung und Verwendung eines Nutzerkontos

Um sich zu registrieren, müssen Sie ein Nutzerkonto (im Folgenden auch „Profil“) in unseren Services anlegen, um unsere Services und deren Funktionen in Anspruch zu nehmen. Wenn Sie dies tun, werden die von Ihnen dort angegebenen personenbezogenen Daten durch Ihr Endgerät an uns übermittelt und in unseren informationstechnischen Systemen gespeichert. Gespeichert werden außerdem Ihre IP-Adresse und Zeitpunkt der Registrierung. Wenn Sie sich in Ihr Profil einloggen, legt unser Service auf Ihrem Endgerät Tokens ab, um zu ermöglichen, dass Sie eingeloggt bleiben – auch wenn Sie unsere Services zwischenzeitlich neu laden müssen. Durch das Anlegen des Profils können Sie die Funktionen unserer Services nutzen.

Die mit dem Anlegen eines Profils zusammenhängenden Verarbeitungsvorgänge dienen dem Zweck, künftige Nutzungsvorgänge zuordnen zu können und das gesamte Angebot unserer Services abrufen zu können. Bei der Bestellung etwaiger Ergänzungen und Produkte dient die Verarbeitung Ihrer Daten ferner der Vertragsdurchführung, ist somit zweckgebunden und erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Speicherung von IP-Adresse und Zeitpunkt der Registrierung ist erforderlich zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Hierin liegt zugleich unser berechtigtes Interesse, weshalb die Verarbeitung auch nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO rechtmäßig ist.

Die Speicherung der von Ihnen eingegebenen personenbezogenen Daten erfolgt bis zum Zeitpunkt der Löschung dieser Daten innerhalb Ihres Profils bzw. spätestens bis zur vollständigen Löschung Ihres Profils bei uns. Dem widersprechend verarbeiten wir gewissen personenbezogene Daten von Ihnen nur, sofern wir hierzu eine gesetzliche oder vertragliche Ermächtigung haben. Das ist bspw. der Fall, wenn wir Vertrags- oder Zahlungsdaten auch nach Löschung Ihres Profils aus Abrechnungs- oder sonstigen Gründen, die zur ordnungsgemäßen Abwicklung unseres Vertragsverhältnisses notwendig sind, aufbewahren dürfen.

5.3 Google & Apple Registrierung

Zur Registrierung stehen Ihnen verschiedenen Möglichkeiten offen. Sie können sich mit Ihrer E-Mail-Adresse anmelden oder das Single-Sign-On-Verfahren verwenden.

Anmeldung mit der E-Mail-Adresse

Wenn Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse anmelden wird zunächst eine individuelle ID für Ihr Gerät generiert sowie im Falle einer E-Mail-Anmeldung mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort gespeichert.

Anmeldung mit Single-Sign-On

Wenn Sie das Single Sign-On-Verfahren (SSO) nutzen, können Sie sich bequem mit Ihrem Google oder Apple Account bei uns anmelden. Bei dem Verfahren wird zunächst eine individuelle ID für Ihr Gerät generiert und (ggf. zusammen mit Ihrer IP-Adresse) gespeichert. Im nächsten Schritt wird Ihr Anmeldenamen und das Passwort an den von Ihnen gewählten Drittanbieter übertragen. Dadurch erfährt der Drittanbieter, dass Sie unsere Services nutzen und kann diese Information Ihrem dortigen Nutzerprofil zuordnen. Nach der Verifizierung erhalten wir zusammen mit Ihrem Anmeldenamen einen Token, der bestätigt, dass Sie bei dem jeweiligen Drittanbieter einen Account mit den genannten Zugangsdaten besitzen. Zudem übermitteln die Drittanbieter weitere Basisinformationen zu Ihrem dortigen Nutzerprofil. Wir haben keinen Einfluss darauf, ob und welche Informationen an uns übermittelt werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Drittanbietern:

Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland:

<https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

Apple Distribution International Ltd., Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Irland:

<https://www.apple.com/de/privacy/>.

5.4 Funktionen unserer Services

Abhängig von einer Registrierung oder auch einer Nutzung unserer Services in der kostenlosen bzw. kostenpflichtigen Version, stehen Ihnen u.a. die im Folgenden aufgeführten Funktionen unserer Services bereit. Sämtliche der nachfolgend aufgeführten Funktionen stellen wir Ihnen bereit, damit Sie den vollen Umfang unserer Leistungen, je nach gebuchtem Modell, ausschöpfen können und wir für Sie das beste Ergebnis in der Zusammenarbeit erreichen können. Wir leiten die von Ihnen eingegebenen Daten nicht an unberechtigte Dritte weiter, sondern verarbeiten diese zur Erfüllung der mit Ihnen eingegangenen Vertragsverhältnisse, insbesondere zur Erfüllung des Nutzungsvertrages, den Sie über die Inanspruchnahme unserer Services geschlossen haben. Daher resultiert die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer Daten aus Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

- Funktionen: Sie können E-Zettel ausfüllen, empfangen, auswerten, erstellen und versenden.
- Vorlagen: Sie können Vorlagen erstellen und vorhandene Vorlagen für Ihre E-Zettel nutzen.
- Löschfunktionen: Sie können Funktionen wie Automatisches Löschen sowie Dauerhaftes Speichern der Antworten auf E-Zettel einstellen.
- E-Zettel-Baukasten: Aus verschiedenen Modulen lassen sich von Ab- und Umfragen bis hin zu ganzen Aktions- und Buchungsseiten als E-Zettel schnell und einfach zusammenklicken.

- Verschicken & Teilen: E-Zettel können über einen Link, QR-Code, eine E-Mail-Empfängerliste oder per Ausdruck verschickt werden.
- Download: Antworten aus E-Zetteln können als Excelliste exportiert und weiterverarbeitet werden.

5.5 Community-Funktion

Wir geben Dir mit unseren Services die Möglichkeit, bspw. durch die Gruppenfunktion, die Veröffentlichung anderer Nutzer einzusehen, zu kommentieren und hierüber öffentlich mit anderen in Kontakt zu treten. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, ggf. Kontaktdaten und ggf. Inhaltsdaten. Diese Daten veröffentlichen wir in unsere öffentlich einsehbaren Bereiche. Weiterhin werden die von Dir angegebenen personenbezogenen Daten durch Dein Endgerät an uns übermittelt und in unseren informationstechnischen Systemen gespeichert. Gespeichert werden außerdem Deine IP-Adresse und Zeitpunkt der Registrierung.

Die mit der Community-Funktion zusammenhängenden Verarbeitungsvorgänge dienen dem Zweck, sich mit Anderen über unsere Services und deren Einsatzmöglichkeiten austauschen zu können und ermöglicht es Dir, das gesamte Angebot unserer Services abrufen zu können. Die Nutzung der Community-Funktion ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Leistungen, daher dient die Verarbeitung Deiner Daten der Vertragsdurchführung, ist somit zweckgebunden und erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Speicherung von IP-Adresse und Zeitpunkt der Nutzung unserer Community-Funktion ist erforderlich zur Gewährleistung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Hierin liegt zugleich unser berechtigtes Interesse, weshalb die Verarbeitung auch nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO rechtmäßig ist.

Die Speicherung der von Dir eingegebenen personenbezogenen Daten erfolgt bis zum Zeitpunkt der Löschung Deines Profils bei uns, darüber hinaus nur solange wie die Verarbeitung zu etwaiger Vertragserfüllung erforderlich ist und soweit es technisch möglich ist. Eine Datenweitergabe an sonstige Dritte ist nicht beabsichtigt.

6. Kommunikations Services

6.1 Kontaktformular / Kontaktaufnahme per E-Mail

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Kontaktaufnahme zur Verfügung stellen zum Zweck der Beantwortung Ihrer

Anfrage, Ihrer E-Mail oder Ihrer Rückrufbitte. Verarbeitete Datenkategorien sind hierbei Stammdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, ggf. Nutzungsdaten, Verbindungsdaten und ggf. Vertragsdaten. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung richtet sich nach dem Zweck der Kontaktaufnahme. Mit Ihrer Anfrage im Kontaktformular bzw. durch die Kontaktaufnahme per E-Mail erklären Sie, dass Sie Antworten oder Informationen zu bestimmten Themen wünschen. Zu diesem Zweck hinterlassen Sie auch Ihre Daten. Wir beantworten Ihre Anfrage wunschgemäß und verarbeiten hierzu Ihre Daten. Daher basiert die Berechtigung zur Verarbeitung Ihrer Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da wir sie zur Beantwortung Ihrer Anfrage und damit zur Erfüllung des Vertrages hierüber verarbeiten.

Dient Ihre Anfrage nicht der Erfüllung eines Vertrags, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer effektiven Bearbeitung von Anliegen.

6.2 Bewerbermanagement

Mit der Übermittlung der Bewerbung an uns erklären sich die Bewerber mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens entsprechend der in dieser Datenschutzerklärung dargelegten Art und Umfang einverstanden. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Bewerberdaten ist Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG-neu und Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO. Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie z.B. Schwerbehinderteneigenschaft oder ethnische Herkunft). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO bei Bewerbern angefragt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wenn diese für die Berufsausübung erforderlich sind). Sofern zur Verfügung gestellt, können uns Bewerber ihre Bewerbungen mittels eines Onlineformulars auf unserer Website übermitteln. Die Daten werden entsprechend dem Stand der Technik verschlüsselt an uns übertragen. Ferner können Bewerber uns ihre Bewerbungen via E-Mail übermitteln. Hierbei bitten wir jedoch zu beachten, dass E-Mails grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet werden und die Bewerber selbst für die Verschlüsselung sorgen müssen. Wir können daher für den Übertragungsweg der Bewerbung zwischen dem Absender und dem Empfang auf unserem Server keine Verantwortung übernehmen und empfehlen daher eher ein Online-Formular oder den postalischen Versand zu nutzen. Denn statt der Bewerbung über das Online-Formular und E-Mail, steht den Bewerbern weiterhin die Möglichkeit zur Verfügung, uns die Bewerbung auf dem Postweg zuzusenden. Die von den Bewerbern zur Verfügung gestellten Daten können im Fall einer erfolgreichen

Bewerbung für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses von uns weiterverarbeitet werden. Andernfalls, sofern die Bewerbung auf ein Stellenangebot nicht erfolgreich ist, werden die Daten der Bewerber gelöscht. Die Daten der Bewerber werden ebenfalls gelöscht, wenn eine Bewerbung zurückgezogen wird, wozu die Bewerber jederzeit berechtigt sind. Die Löschung erfolgt nach dem Ablauf eines Zeitraums von sechs Monaten, damit wir etwaige Anschlussfragen zu der Bewerbung beantworten und unseren Nachweispflichten aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz genügen können. Rechnungen über etwaige Reisekostenerstattung werden entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben archiviert.

7. Payment Abwicklung

Zur Abwicklung von Zahlungsforderungen bieten wir verschiedene Zahlungsmethoden an. Hierfür binden wir die nachfolgend beschriebenen Payment Service Provider ein. Dies tun wir zum Zweck der ordnungsgemäßen und bedarfsgerechten Erbringung unserer Leistungen. Verarbeitete Daten sind in diesem Zusammenhang Nutzungsdaten, Verbindungsdaten, Stammdaten, Zahlungsdaten, Kontaktdaten oder auch Vertragsdaten, wie z.B. Kontonummern oder Kreditkartennummern, Passwörter, TANs und Prüfsummen sowie die Vertrags-, Summen- und empfängerbezogenen Angaben. Die Angaben sind erforderlich, um die Transaktionen durchzuführen. Die eingegebenen Daten werden nur durch die Zahlungsdienstleister verarbeitet und bei diesen gespeichert. Wir erhalten keine konto- oder kreditkartenbezogenen Informationen, sondern lediglich Informationen über die Bestätigung oder eine Negativbeauskunftung der Zahlung. Unter Umständen werden Ihre Daten seitens der Zahlungsdienstleister an Wirtschaftsauskunfteien übermittelt. Diese Übermittlung bezweckt die Identitäts- und Bonitätsprüfung. Hierzu verweisen wir auf die AGB und die Datenschutzhinweise der Zahlungsdienstleister. Die Rechtsgrundlage zur Nutzung der Payment Service Provider resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Ihnen mit unseren Services zugesagten Leistungen und damit die Erfüllung unserer Vertragspflichten können wir nur erbringen, wenn wir uns für die Abwicklung von Zahlungsbewegungen Dritten, wie den Payment Service Providern, bedienen. Wir haben mit jedem der Payment Service Provider einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, damit die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit gewährleistet ist.

Payment Service Provider

Stripe

Wenn Sie sich für eine Zahlungsart des Paymentdienstleisters Stripe entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Paymentdienstleister Stripe Payments Europe Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland, an den wir Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung (Name, Anschrift,

Kontonummer, Bankleitzahl, evtl. Kreditkartennummer, Rechnungsbetrag, Währung und Transaktionsnummer) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO weitergeben. Nähere Informationen zum Datenschutz von Stripe finden Sie unter der URL <https://stripe.com/de/privacy#translation>.

Stripe behält sich vor, eine Bonitätsprüfung auf der Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren durchzuführen, um das berechnete Interesse an der Feststellung der Zahlungsfähigkeit des Nutzers zu wahren. Die für eine Bonitätsprüfung notwendigen und im Rahmen der Zahlungsabwicklung erhaltenen personenbezogenen Daten übermittelt Stripe gegebenenfalls an ausgewählte Auskunftsteile, welche Stripe Nutzern auf Anfrage offenlegt. Die Bonitätsauskunft kann Wahrscheinlichkeitswerte enthalten (sog. Score-Werte). Soweit Score-Werte in das Ergebnis der Bonitätsauskunft einfließen, haben diese ihre Grundlage in einem wissenschaftlich anerkannten mathematisch-statistischem Verfahren. In die Berechnung der Score-Werte fließen unter anderem, aber nicht ausschließlich, Anschriftendaten ein. Das Ergebnis der Bonitätsprüfung in Bezug auf die statistische Zahlungsausfallwahrscheinlichkeit verwendet Stripe zum Zwecke der Entscheidung über die Nutzungsberechtigung für die gewählte Zahlungsmethode.

Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit durch eine Nachricht an Stripe oder die beauftragten Auskunftsteile widersprechen.

Jedoch bleibt Stripe ggf. weiterhin berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, sofern dies zur vertragsgemäßen Zahlungsabwicklung erforderlich ist.

8. Webhosting

8.1 Bereitstellung unserer Services

Um Ihnen unsere Services bereitstellen zu können, nehmen wir die Leistungen von einem Webhosting Anbieter:

Hetzner Online GmbH

Industriestr. 25

91710 Gunzenhausen

Deutschland

in Anspruch.

Unsere Services werden von den Servern dieses Webhosting Anbieters abgerufen. Zu diesen Zwecken nehmen wir die Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste sowie Sicherheitsleistungen und technische Wartungsleistungen des Webhosting Anbieters in Anspruch.

Zu den verarbeiteten Daten gehören alle solche Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Nutzung und Kommunikation in Verbindung mit ihrem Besuch in unseren Services eingeben bzw. die von Ihnen hierbei erhoben werden (bspw. Ihre IP

Adresse). Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zur Bereitstellung unserer Services resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

8.2 Empfang und Versand von E-Mails

Die von uns in Anspruch genommenen Leistungen des Webhosters kann ebenfalls den Versand, den Empfang sowie die Speicherung von E-Mails umfassen. Zu diesen Zwecken werden die Adressen der Empfänger Ihrer E-Mails sowie die Absender als auch weitere Informationen betreffend den E-Mailversand (z.B. die beteiligten Provider) sowie die Inhalte der jeweiligen E-Mails verarbeitet. Die vorgenannten Daten werden u.a. zu Zwecken der Erkennung von SPAM verarbeitet. E-Mails werden im Internet grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet. Im Regelfall werden E-Mails zwar auf dem Transportweg verschlüsselt, aber (sofern keine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung erfolgt) nicht auf den Servern, von denen sie abgesendet und empfangen werden. Wir können daher für den Übertragungsweg der E-Mails zwischen dem Absender und dem Empfang auf unserem Server keine Verantwortung übernehmen. Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zum Empfang und Versand von E-Mails resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

8.3 Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles

Wir selbst (bzw. unser Webhosting Anbieter) erheben Daten zu jedem Zugriff auf den Server (Serverlogfiles). Zu den Serverlogfiles können Adresse und Name der abgerufenen Services und Dateien, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmengen, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, Ihr Betriebssystem, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite) und im Regelfall IP-Adressen sowie der anfragende Provider gehören.

Die Serverlogfiles können zum einen zu Zwecken der Sicherheit eingesetzt werden, z.B., um eine Überlastung der Server zu vermeiden (insbesondere im Fall von missbräuchlichen Angriffen, sogenannten DDoS-Attacken) und zum anderen, um die Auslastung der Server und ihre Stabilität sicherzustellen. Unsere Rechtsgrundlage zur Nutzung eines Webhosting-Anbieters zur Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

9. Tracking & Tools

Um einen reibungslosen technischen Ablauf und eine optimale nutzerfreundliche Verwendung unserer Services zu gewährleisten, setzen wir folgende Dienste ein:

Hotjar

Wir nutzen Hotjar zum Zweck der Analyse Ihres Surf- und Klickverhaltens in unseren Services, zur Erstellung von sog. „Heatmaps“ auf Basis dieser Analyse sowie zur Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unserer Services. Verarbeitete Daten sind Nutzungsdaten & Verbindungsdaten. Empfänger der Daten ist hierbei die Hotjar Ltd., Level 2, St Julian's Business Centre, 3, Elia Zammit Street, St Julian's STJ 1000, Malta. Eine Übermittlung der Daten in ein Drittland außerhalb der EU findet nicht statt.

Die Rechtsgrundlage zur Nutzung von Hotjar ist Ihre Einwilligung (bspw. über ein Opt-In im Consent Banner), sofern Sie uns diese im Rahmen Ihres Besuches in unseren Services erteilt haben und resultiert daher aus Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Auf Basis Ihrer Einwilligung werden Cookies, sog. „Beacons“ oder ähnliche (Text-)Dateien auf Ihrem Endgerät gespeichert und hierdurch personenbezogene Daten ausgelesen werden. Sollten Sie uns Ihre Einwilligung zur Nutzung von Hotjar nicht erteilt haben (kein Opt-In im Consent Banner bzw. Widerruf Ihrer Einwilligung), so nutzen wir Hotjar im Rahmen Ihrer Besuche in unseren Services nicht (mehr).

Matomo

Wir nutzen Matomo zum Zweck der statistischen Auswertung, zur Optimierung und bedarfsgerechten Gestaltung unserer Services. Matomo ist ein Dienst der InnoCraft, 7 Waterloo Quay P0625, 6140 Wellington, New Zealand. Der Repräsentant von Matomo in Deutschland ist die ePrivacy Holding GmbH, Große Bleichen 21, 20354 Hamburg. Verarbeitete Daten sind Nutzungsdaten & Verbindungsdaten.

Die Daten, die über Matomo verarbeitet werden, bleiben auf den Servern, die von uns oder für uns von Dritten betrieben werden. Eine Übermittlung an sonstige Dritte findet nicht statt. Die Rechtsgrundlage zur Nutzung von Matomo resultiert aus Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Wir haben ein Interesse daran, Ihr Nutzungsverhalten zu analysieren und für unsere Services wichtige Ableitungen hieraus zu schließen. Da wir Ihre hierdurch verarbeiteten Daten weder an Dritte weitergeben noch mit anderen Datenquellen verbinden, sondern allein auf unseren Systemen verarbeiten, ist Ihr Interesse an einer möglichst integren Behandlung Ihrer personenbezogenen Daten nicht über Gebühr beeinträchtigt.

Wenn du mit dieser Speicherung und Nutzung deiner Daten nicht einverstanden bist, kannst du diese hier deaktivieren <https://mouseflow.de/opt-out/>. In diesem Fall wird in deinem Browser ein Opt-Out-Cookie hinterlegt, der die Übermittlung der Nutzungsdaten durch Matomo unterbindet. Wenn du deine Cookies löscht, hat dies zur Folge, dass auch das Matomo Opt-Out-Cookie gelöscht wird. Das Opt-Out muss bei einem erneuten Besuch dieser Website wieder aktiviert werden.

Sie haben die Möglichkeit zu verhindern, dass von Ihnen hier getätigte Aktionen analysiert und verknüpft werden. Dies wird Ihre Privatsphäre schützen, aber wird auch den Besitzer daran hindern, aus Ihren Aktionen zu lernen und die Bedienbarkeit für Sie und andere Benutzer zu verbessern.

Ihr Besuch dieser Webseite wird aktuell von der Matomo Webanalyse erfasst. Diese Checkbox abwählen für Opt-Out.

Google Search Console

Zum Zwecke der fortlaufenden Optimierung des Google-Rankings unserer Services nutzen wir die Google Search Console, ein Webanalysedienst von Google.

Durch die Google Search Console können wir Suchanalysen durchführen, welche uns Aufschluss darüber geben, wie oft unsere Services in den Google-Suchergebnissen erscheint. So können wir unsere Services im Suchindex überwachen und verwalten.

Im Rahmen der Nutzung der Google Search Console werden keine personenbezogenen Nutzer- bzw. Trackingdaten verarbeitet oder an Google übermittelt.

Newsletter

Brevo

Wir nutzen die Dienste von Brevo für den Versand von Newslettern. Brevo ist ein Dienst, mit dem u.a. der Versand von Newslettern organisiert und analysiert werden kann. Anbieter ist die Sendinblue GmbH, Köpenicker Straße 126, 10179 Berlin, Deutschland. Die von Dir zwecks Newsletterbezug eingegebenen Daten (z.B. E-Mail-Adresse) werden auf den Servern von Brevo gespeichert. Unsere mit Brevo versandten Newsletter ermöglichen uns die Analyse des Verhaltens der Newsletterempfänger. Hierbei kann u. a. analysiert werden, wie viele Empfänger die Newsletternachricht geöffnet haben und wie oft welcher Link im Newsletter angeklickt wurde. Bei allen Links in der E-Mail handelt es sich um sogenannte Tracking-Links, mit denen Deine Klicks gezählt werden können. Wenn du keine Analyse durch Brevo willst, musst du den Newsletter abbestellen. Hierfür stellen wir in jeder Newsletternachricht einen entsprechenden Link zur Verfügung. Des Weiteren kannst du deine Einwilligung auch jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an die in unserem Impressum angegebene Adresse widerrufen. Die von dir zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu deiner Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters sowohl von unseren Servern als auch von den Servern von Brevo gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt. Näheres entnimmst du den Datenschutzbestimmungen von Brevo unter: www.brevo.com/de/datenschutz-uebersicht/ sowie www.brevo.com/de/legal/privacypolicy/. Die Verarbeitung

der in das Newsletteranmeldeformular eingegebenen Daten erfolgt auf Grundlage deiner Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die erteilte Einwilligung zur Speicherung der Daten, der E-Mail-Adresse sowie deren Nutzung zum Versand des Newsletters kannst du jederzeit widerrufen, etwa über den „Austragen“-Link im Newsletter. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

10. Datenempfänger

Soweit dies gesetzlich erlaubt oder vorgeschrieben ist oder soweit Sie eingewilligt haben, teilen wir Ihre personenbezogenen Daten zudem anderen Empfängern mit, die für uns Dienstleistungen erbringen. Wir beschränken die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten dabei auf das notwendige Maß. Teilweise erhalten unsere Dienstleister Ihre personenbezogenen Daten als Auftragsverarbeiter und sind dann bei dem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten streng an unsere Weisungen gebunden (Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO). Teilweise agieren die Empfänger eigenständig mit Ihren Daten, die wir an diese übermitteln. Folgende Kategorien von Dienstleistern/ Empfängern können Ihre Daten erhalten:

- Anbieter von E-Mail-Marketing via Newsletter
- Anbieter von Hosting-Services für den Betrieb unserer Server
- Dienstleister im Bereich Bewerbungen zur Unterstützung bei der Auswahl von Bewerbern
- Dienstleister für Entwicklungsarbeiten, einschließlich Programmierung, Entwicklung, Wartung und Support von Software-Anwendungen
- Dienstleister für Postdienste
- Externe Rechtsberatungen
- Marketingagenturen/ Betreuung der Webseite
- Weitere IT-Dienstleister (z. B. Systemhäuser)
- Sonstige Dienste und Tools

Die von uns beauftragten Dienstleister, müssen strenge Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen. Sie erhalten lediglich den erforderlichen Zugang zu Ihren Daten, um die zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Im Falle eines Verdachts auf eine Straftat können Daten an Strafverfolgungsbehörden weitergegeben werden.

11. Sicherheit

Wir haben umfangreiche technische und betriebliche **Schutzvorkehrungen** getroffen, um Ihre Daten vor zufälligen oder vorsätzlichen Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff

unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsverfahren werden regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst. Darüber hinaus wird der Datenschutz bei uns fortlaufend gewährt, durch ständige Auditierung und Optimierung der Datenschutzorganisation.

12. Schluss

Die ZettelFREI GmbH behält sich sämtliche Rechte vor, um Änderungen und Aktualisierungen dieser Datenschutzerklärung vorzunehmen.